

# Das Olympia-Ticket (noch) nicht gelöst

## Deutsche Staffel um Mona Mayer verpasst Quali, hat aber eine weitere Chance

VON DIETER PRIGLMEIER

**Hörlkofen** – Die Bahamas sind natürlich immer eine Reise wert, allerdings kam Mona Mayer mit leeren Händen zurück. Sie verpasste mit der deutschen 4 x 400-Meter-Staffel die Qualifikation für die Olympischen Spiele in Paris. Noch aber ist nichts verloren. „Es gibt zwei Nationen, die sich noch über die Zeit qualifizieren können“, sagt die 23-jährige Hörlkofenerin.

„World Relays“ nannte sich die Veranstaltung im Thomas A. Robinson Stadion von Nassau, in dem dem sich die Staffelfeams aus der ganzen Welt trafen, um sich eben für die Olympiade zu qualifizieren. Während es allen anderen deutschen Staffeln letztlich gelang, scheiterte das Quartett um Mayer, die im

Vorlauf mit 52:48 Sekunden die schnellste Zeit des deutschen Quartetts gelaufen war. „Das hat sich auch sehr gut angefühlt“, erzählt sie. Dabei musste sie der Kontrahentin aus Spanien weit hinterherlaufen. „Mit mehr Anschluss hätte ich mich sicher noch mehr pushen können“, sagt sie.

Nicht ganz so gut lief es dann im Platzierungslauf, wobei die Zeit von 53:61 sec eigentlich keinen Aussagewert hat. „Wir haben den Staffelstab nicht ganz übergeben bekommen“, erklärt Mayer. „Wir wussten, dass wir in die Top zwei kommen mussten, um direkt bei Olympia zu sein.“ Allerdings war neben der Superstaffel aus Jamaika auch noch das indische Team dabei, „das auch extrem stark war“.



**Warten auf den Staffelstab** (v. l.): die Französin Diana Iscaye, die Spanierin Herminia Parra (ESP) und Mona Mayer aus Hörlkofen.

FOTO: (IMAGO/USA TODAY NETWORK)

Alica Schmidt, die zum zweiten Mal binnen ein- und einer halben Stunde die 400 Meter absolvierte, habe „extrem gut angeschoben“, doch dann hatte Skadi Schier (SCC Berlin) auf der Schlussgeraden Probleme. „Die Inderin war schon vorbei, und ich musste da einfach mit und bin volles

Risiko bei der Staffelübergabe gegangen, um zwei, drei Zehntel reinzuholen. Das hat sich leider nicht gelohnt, und ich musste nachgreifen, und dann stehst du natürlich, um auf den Stab zu warten und verlierst unglaublich viel Zeit“, beschreibt die Studentin die Situation. Am Ende

wurde die Staffel Vierter. Letztlich habe sich aber rausgestellt, dass es auch bei einem perfekten Stabwechsel nicht gereicht hätte.

Die Enttäuschung hält sich dennoch bei Mayer in Grenzen. „Ich bin endlich mal ohne Verletzung aus einer Hallensaison gekommen und fühle mich gut. Ich freue mich auf diese Saison.“

Auch vom Aufenthalt auf den Bahamas schwärmt sie. Die Insel liegt in der Zeitzone sechs Stunden hinter Deutschland. „Da trainiert man gefühlt nachts um drei Uhr vom Biorhythmus her. Aber über die Tage sind wir da alle ganz gut reingekommen. Wir hatten ein Hotel direkt am Strand und konnten das schon auch genießen, sofern es die Wettkämpfe erlaubten.“ Ein Highlight sei

auch die Polizei-Eskorte vom Flughafen gewesen. „Das war, als wären wir Teil der Regierung. Alle Autos mussten uns Platz machen, sogar die roten Ampel wurden ignoriert.“ Auch die Stimmung im Stadion sei perfekt gewesen. „Die Organisatoren haben sich richtig Mühe gegeben. Es waren schöne Lichtershows dabei, Tänzer bei der Vorstellung – bombastisch, was da aufgefahren wurde.“

Mayers Blick richtet sich nun nach Rom, wo die Europameisterschaften stattfinden. Dort will das Quartett eine Zeit schaffen, die sie doch noch nach Paris bringt. „Das wird natürlich sehr hart“, sagt die Hörlkofenerin, die damit rechnet, dass die Staffel ähnlich stark laufen muss wie 2022 bei der Heim-EM.

### IHRE REDAKTION

für den Lokalsport  
Tel. (0 81 22) 4 12-130  
Fax (0 81 22) 4 12-132  
sport@erdinger-anzeiger.de

### IN KÜRZE

#### Fußball

#### FC Herzogstadt unter Druck

**Kreisklasse: FC Herzogstadt – FC Finsing 2 (Di., 18.45 Uhr):** Nach einem Trauerfall war das Spiel zwischen dem FC Herzogstadt und dem FC Finsing 2 auf heute Abend verschoben worden. Die Gastgeber brauchen nach den Ergebnissen vom Wochenende mehr denn je einen Sieg im letzten Spiel, um die Klasse zu halten. „Alle Spieler, auch die angeschlagenen, müssen noch einmal auf die Zähne beißen. Und dann werden wir versuchen, den nötigen Heimdreier einzufahren, damit endlich Ruhe ist und wir nicht auf jemand anderen hoffen müssen“, sagt Trainer Florian Leininger vor seinem letzten Spiel mit Herzogstadt. Finsings Personaldecke ist dünn. Derzeit haben laut FCF-Trainer Florian Hack alle drei Finsinger Mannschaften „mit vielen Ausfällen zu kämpfen“. Zuletzt hatte er nur elf einsatzbereite Spieler zur Verfügung. **fis Tipp: 2:1**

#### Tennis

#### Zwei Siege für den TC Isen

Die Tennisdamen des TC Isen haben sich, dieses Jahr erstmalig als 4er-Team, in der Südliga 4 offenbar gut eingefunden, denn sie bezwangen an ihrem zweiten Spieltag die SpVgg Neuching auf deren brandneuer Tennisanlage mit 5:1. Die beiden Teams standen bis dato auf dem Platz noch nie gegenüber, der Ausgang der Matches war somit völlig unvorhersehbar. Umso mehr freuten sich Manuela Seidl (6:1, 6:1), Natalie Kunert (6:1, 6:0) und Isabell Hobmaier (6:0, 6:0) über ihre klaren Zwei-Satz-Siege. Nur Luisa Wolfbauer (6:3, 2:6, 4:10) musste sich im Einzel knapp geschlagen geben. Die Doppel konnte der TC Isen dann ohne Satzverlust für sich entscheiden. Kunert/Wolfbauer gewannen ihr Spiel souverän mit 6:0, 6:0, und die Paarung Seidl/Hobmaier konnte sich nach einem 0:3-Rückstand im zweiten Satz wieder ins Match zurückkämpfen und die Partie am Ende mit 6:2, 7:5 für sich entscheiden. Auch die Isener Herren verbuchten ihren ersten Saison-Sieg. Auswärts, bei den Tennisfreunden Markt Schwaben 2, gelang ein 7:2-Erfolg. Neben vier Einzeln holte der TCI auch alle drei Doppel. **red**

# Altenerding stürmt ins Kreisfinale

## ZWISCHENRUNDE 22 Tore in drei Spielen – Auch die SG Obertaufkirchen ist eine Runde weiter

**Wartenberg** – Die Favoriten setzten sich durch. Mit 22:0 Toren stürmten die E-Junioren der SpVgg Altenerding durch die Zwischenrunde des Merkur CUP 2024. Das Team von Rene Feucker steht damit ebenso im Kreisfinale, das am 9. Juni stattfindet, wie die (SG) Obertaufkirchen/Schwindegg, die in dieser Gruppe Zweiter wurde. Der TSV Wartenberg hatte die Zwischenrunde auf seiner Anlage perfekt organisiert. Als Schiedsrichter fungierten die Wartenberger Jugendtrainer Eugen Anufri, Lars Bühl und Tom Hellinger.

**SC Kirchasch – FC Langengeisling 1:0** – Ein Spiel auf Augenhöhe lieferten sich die beiden Mannschaften. Erst kurz nach der Pause konnte sich eine Mannschaft die Führung sichern: Elias Schäffler traf in der 11. Minute zum 1:0 für den KSC. Der FCL ließ sich das natürlich nicht gefallen, und versuchte mit allen Mitteln noch den Ausgleich zu erzielen. Kirchasch verteidigte aber souverän.

**SpVgg Altenerding – SG Obertaufkirchen/Buchbach/Schwindegg 8:0** – Altenerding war der SG in jedem Punkt haushoch überlegen, was sich am 8:0-Ergebnis zeigte. Die SG konnte sich dabei nicht zu Wehr setzen. Sowohl Michael Melissourgos als auch Emil Fernandez Jankisch und Marco Ebert verbuchten einen Doppelpack für sich, Paul Schiwietz und



**Duell der Besten:** Die SG Obertaufkirchen und die SpVgg Altenerding (r.) lösten das Ticket fürs Kreisfinale.



**Wacker gekämpft** haben auch die beiden Teams aus Kirchasch und Langengeisling (blaue Trikots), **FOTOS: DFI**

Valentin Kugler machten mit ihren beiden Treffern den Kantersieg perfekt.

**SpVgg Altenerding – FC Langengeisling 7:0** – Die SpVgg überrumpelte auch in ihrem zweiten Spiel ihren Gegner, war in allen Belangen überlegen und erspielte sich Chancen im Minutentakt. Erneut konnte Emil Fernandez Jankisch einen Doppelpack schnüren. Marco Ebert, Michael Melissourgos, Noah Memed, Andreas Neumann und Timo Wegener beteiligten sich auch am Torfestival.

**SG Obertaufkirchen/Buchbach/Schwindegg – SC Kirchasch 3:0** – Gleich in der ersten Minute konnte Hillinger den Führungstreffer für die SG erzielen. Doch die erste Hälfte entwickelte sich zu einer engen Angelegenheit.

**30. Merkur CUP 2024**

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

**uhlsport**

**merkurcup.com**  
Die Webseite rund um das Turnier

Unterstützt von

Ein Projekt der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

**Kinder sind unsere Chance**

Auf beiden Seiten gab es immer wieder Torchancen, doch vor der Pause konnte keine der beiden Mannschaften ein Tor erzielen. Erst in der zweiten Hälfte wurde die SG cleverer, und Hillinger machte mit zwei weiteren Toren seinen Dreierpack perfekt.

### Ergebnisse und Tabelle

SC Kirchasch – FC Langengeisling	1:0
SpVgg Altenerding – (SG) Obertaufkirchen	8:0
FC Langengeisling – SpVgg Altenerding	0:7
(SG) Obertaufkirchen – SC Kirchasch	3:0
SC Kirchasch – SpVgg Altenerding	0:7
FC Langengeisling – (SG) Obertaufkirchen	0:1
<b>1 SpVgg Altenerding</b>	<b>22:0 12</b>
<b>2 (SG) Obertaufkirchen/Buchbach/Schwindegg</b>	<b>4:8 7</b>
<b>3 SC Kirchasch</b>	<b>1:10 3</b>
<b>4 FC Langengeisling</b>	<b>0:9 0</b>

**30. Merkur CUP**  
Lokaler Partner

Volksbanken - Raiffeisenbanken im Landkreis Erding

**Landesliga**  
**29 Tore:** Raffi Ascher  
**12 Tore:** Vincent Sommer  
**6 Tore:** Markus Straßer  
**4 Tore:** Simon Georgakos, Leon Roth  
**3 Tore:** Joshua Steindorf (alle FC Schwaig)

**Bezirksliga**  
**17 Tore:** Maximilian Lechner (FC Moosinning)  
**16 Tore:** Gerhard Thalmaier (TSV Dorfen)  
**13 Tore:** Maximilian Birnbeck (FCL)  
**8 Tore:** Stefan Haas (FC Moosinning), Florian Rupprecht (FC Langengeisling)  
**7 Tore:** Maximilian Maier (FC Langengeisling), Thomas Auerweck (FC Moosinning)  
**5 Tore:** David Riederle (FC Langengeisling)  
**4 Tore:** Paul Bucher (FC Langengeisling), Michael Friemer (TSV Dorfen), David Kamm, Peter Wernndl (beide Moosinning)  
**3 Tore:** Kilian Stenzel, Hannes Dornauer (beide FC Langengeisling)  
**2 Tore:** Alex Auerweck, Ante Basic, Florian Jakob, Christian Reiser, Dennis Stauf, Fabian Ulitzka (alle FC Moosinning), Alexander Heilmeier, Alexander Linner (beide Dorfen)

**Kreisliga**  
**21 Tore:** Maximilian Bauer (SC Moosen)  
**14 Tore:** Christian Käser (Walpertsk.)  
**13 Tore:** Adrian Alexy (SV Walpertskirchen), Leart Bilalli, Julian Schaumaier (beide SpVgg Altenerding)  
**12 Tore:** Maximilian Mayer (FC Lengdorf)  
**11 Tore:** Andreas Kostorz (FC Eitting)

**10 Tore:** Luca Fellermeier (SV Walpertskirchen), Maximilian Finke (SV Eichenried), Martin Lechner (FC Lengdorf), Korbinian Lommer (SV Eichenried), Tom Simml (FC Finsing)  
**9 Tore:** Florian Huber (FC Eitting), Fabian Kövener (FC Finsing), Alexander Mrowczynski (SC Kirchasch)  
**8 Tore:** Andreas Forsthuber (SC Moosen),

Florian Hölzl (FC Finsing), Alfred Neudecker (FC Eitting)  
**Kreisklasse**  
**26 Tore:** Daniel Bauer (TSV Wartenberg)  
**18 Tore:** Lucas Wastian (SV Eintracht Berglern)  
**15 Tore:** Markus Pöppel (TSV Wartenberg)  
**14 Tore:** Thomas Bachmaier (BSG Taufkirchen)

chen)  
**13 Tore:** Nikolai Davydov (TSV Wartenberg), Dominic Fumelli (FC Forstern), Bastian Keilhacker (FC Forstern), Sebastian Stemmer (TuS Oberding), Moritz Wiesheu (FC Langengeisling II)  
**12 Tore:** Marco Steinberg (FC Herzogstadt), Martin Stöckl (FC Hörgersdorf)  
**11 Tore:** Kaan Cay (FC Türkücü Erding),

Malte Keding (FC Hohenpolding), Thomas Schmid (SV Eintracht Berglern)  
**10 Tore:** Michael Faltermeier (SV Eintracht Berglern), Thomas Götzberger (BSG Taufkirchen), Markus Morawietz (DJK Ottenhofen), Markus Weber (TuS Oberding)  
**9 Tore:** Mehmet Cay (FC Türkücü Erding), Alexander Huber (FC Forstern), Daniel Schraufstetter (FC Hörgersdorf), Markus Morawietz (DJK Ottenhofen), Alexander Huber (FC Forstern), Maurice Steck (SV Eintracht Berglern)  
**8 Tore:** Ömer Altinisik (FC Türkücü Erding), Luis Bigalke (FC Herzogstadt)

**A-Klasse 7**  
**18 Tore:** Adonai Ngombo (SpVgg Altenerding II)  
**17 Tore:** Robert Lex (SG Reichenkirchen)  
**16 Tore:** Christian Daimer (FC Fraunberg), Johannes Graf (SpVgg Neuching)  
**13 Tore:** Lorenz Daimer (SpVgg Eichenhofen), Til Koschewa (SpVgg Neuching)  
**12 Tore:** Sascha Dörner (SpVgg Langengeisling), Wiam Takturi (SpVgg Altenerding II), Maximilian Wenhart (SG Reichenkirchen)

**11 Tore:** Christian Huber (SpVgg Langengeisling)  
**10 Tore:** Michael Scharf (SG Reichenkirchen)  
**9 Tore:** Christoph Reithmeier (SpVgg Langengeisling), Josef Ippisch (SpVgg Eichenhofen), Niklas Unterreitmeier (TSV Wartenberg II)  
**8 Tore:** Luca Faltermaier (SG Hörlkofen/Wörth), Georg Fink (SG Reichenkirchen)

**A-Klasse 8**  
**19 Tore:** Ibrahim Krraki (FSV Steinkirchen), Robin Schluttenhofer (TSV Aspis Taufkirchen)  
**13 Tore:** Yassine Lamghini (TSV Aspis Taufkirchen), Andreas Stangl (SV Walpertskirchen II)  
**11 Tore:** Matias Ladendorf (TSV Dorfen II), Niklas Zott (TSV Grüntegernbach)  
**10 Tore:** Niklas Lüers (TSV Dorfen II)  
**9 Tore:** Moritz Greimel (TSV Grüntegernbach), Sebastian Heller (FC Inning a.Holz)  
**8 Tore:** Tobias Kiefinger (TSV Grüntegernbach), Konstantinos Papanioniou (FSV Steinkirchen), Danijel Tadic (FC Grünbach)

# Landkreistorjäger

## Landesliga bis A-Klasse

präsentiert von **ERDINGER Weißbier**